

[Russland hat versucht, Kinder durch ein Spiel für militärische Zwecke zu benutzen - Resnikow](#)

08.01.2023

Verteidigungsminister Olexij Resnikow sagte, die Russen hätten versucht, ukrainische Kinder zu benutzen, um durch ein Handyspiel Informationen über die Lage strategisch wichtiger Einrichtungen zu liefern.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Verteidigungsminister Olexij Resnikow sagte, die Russen hätten versucht, ukrainische Kinder zu benutzen, um durch ein Handyspiel Informationen über die Lage strategisch wichtiger Einrichtungen zu liefern.

„Die Russen haben versucht, ukrainische Kinder zu benutzen, um durch ein Handyspiel unwissentlich Informationen über die Lage strategisch wichtiger Einrichtungen zu liefern. Das ist nicht nur ein schmutziger Trick, das ist ein Kriegsverbrechen“, schrieb Resnikow auf Twitter.

Ihm zufolge listet eine Resolution des UN-Sicherheitsrats aus dem Jahr 1999 sechs Arten von schweren Verstößen gegen Kinder während bewaffneter Konflikte auf.

„Russland hat sie alle begangen. Daran müssen wir uns erinnern und das Böse bestrafen“, betonte er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 139

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.